



AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
ZU GÖTTINGEN

Göttingen, den 12. September 2018

ARBEITSWELTEN DER ZUKUNFT

14. Göttinger Akademiewoche vom 17. bis zum 20. September

GÖTTINGEN. In der 14. Göttinger Akademiewoche „Arbeitswelten der Zukunft?“ werden namhafte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler über Veränderungen des Berufslebens referieren und mit dem Publikum diskutieren. Die Vortragsreihe, die vom 17. bis 20. September an vier aufeinander folgenden Abenden jeweils um 18:15 Uhr im Alten Rathaus stattfindet, wurde von der Akademie der Wissenschaften konzipiert. Kooperationspartner ist die Stadt Göttingen. Das Programm hat Kilian Bizer, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Georg-August-Universität Göttingen und Ordentliches Akademiemitglied, zusammengestellt.

Einen zentralen Einfluss auf die Arbeit hat die ständig zunehmende Digitalisierung. Auch von „künstlicher Intelligenz“ ist immer häufiger die Rede. Was bedeutet das für uns? Welche Berufe werden entstehen, welche verschwinden? Wie ändert sich die Sozialstruktur in Betrieben? Wird die menschliche Arbeit entwertet oder gar aufgewertet, indem das Arbeiten an jedem denkbaren Ort und zu flexiblen Zeiten möglich wird und lebenslanges Lernen erwünscht ist?

Auch die Globalisierung hat Einfluss auf unsere Berufswelt und wirft Fragen auf. Wie wirken sich die Weltwirtschaft, die Produktionsformen und das Verbraucherverhalten auf die Lage in den Entwicklungsländern aus? Lässt sich das Ausmaß der prekären Beschäftigung im Globalen Süden ändern? Worauf müssen wir uns infolge der demografischen Entwicklung weltweit einstellen?

Die vier Referenten Prof. Kilian Bizer, Prof. Wolfgang Nejd, Prof. Nicole Mayer-Ahuja und Prof. Christoph Scherrer suchen in ihren Fachgebieten Volkswirtschaft, Informatik, Soziologie und Politologie nach Antworten und möchten dazu auch mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

Der Eintritt zu den Vorträgen der Akademiewoche ist frei, und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Programm unter: <http://adw-goe.de>